



AG Ausbildung und Arbeit

Arbeitsmarktintegration – Gemeinsam schaffen wir das!

Stammtisch mit Sophie Koch (SPD)

24.09.2019

Michael Kobel, Matthias Mack und Marlis Straessner-Lacroix

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

gefördert durch die
Landeshauptstadt
Dresden



Agenda

1. Wer wir sind
2. Wie wir arbeiten
3. Unsere Erfolge
4. Neues Pilotprojekt “Berufstandem”
5. Wo wir Hilfe bräuchten



Unsere AG „Ausbildung und Arbeit“

- **Wer sind wir:**

- AG gegründet 3/2015 im Netzwerk „Willkommen in Löbtau“, ab 2018 e.V.
- Ehrenamtliche, die Geflüchtete individuell bei der Perspektivfindung und Suche nach Arbeit unterstützen → „Paten“
- Inzwischen aktiv in ganz Dresden (Stand 8/2018, nicht alle)



Unsere AG „Ausbildung und Arbeit“

- Was machen wir:

FOKUS liegt auf Vermittlung von Ausbildung und Arbeit

- Kennenlernen (Bildungs- u. Arbeitsbiographie, Ziele)
- Erstellen von Lebensläufen, Bewerbungsmappen
- Unterstützung bei Orientierung zu individueller Perspektive
- Vermittlung von Kontakten, Ausfüllen von Formularen, Begleitung zu Anlaufstellen und Ämtern
- Suche nach Arbeits-/Ausbildungs-/Praktikumsstellen
- Hilfe für Eignungstests / Vorstellungsgespräche
- Begleitung bei der Berufsschulausbildung



Wichtige Arbeitsmethoden

- **Monatlicher Stammtisch der Pat/inn/en**
- **Wiki mit allen wichtigen Informationen**

https://www.willkommen-in-loebtau.de/wiki/doku.php?id=ag_praxis:start:bildung
(Zugang: loebtau Pass: willkommen)

- **Mailing-Listen für Pat/inn/en und Geflüchtete**
- **Erfolgsfaktoren**

1. Anbindung an AGs im Netzwerk „Willk in Löbtau“
2. Langfristige feste Patenschaften
3. Vernetzung mit allen relevanten Akteuren
4. Gute Erreichbarkeit von außen
5. Erfahrungsaustausch und Doku nach innen (Wiki, monatlicher Patenstammtisch)



Nützliche Vorlagen, Hinweise, Links

Vorlagen und Präsentationen

- Eine Word-Vorlage für einen **Lebenslauf** mit Foto findet man [hier](#)
- **Unsere Erfassungsbögen** für Geflüchtete: [Deutsch/Englisch](#) [Deutsch/Arabisch](#)
- [Fragebogen](#) zur Kompetenzerhebung der Agentur für Arbeit. Am besten gleich ausgefüllt zum ersten Teil Arbeit mitbringen. Kontakt: [dresden.migration@arbeitsagentur.de](#) (s.a. weiter unten im Wiki)
- [Antrag auf Arbeitslaubnis](#) zur Abgabe bei der Ausländerbehörde
- Präsentation des BIB über **Duale Berufsausbildung** [deutsch](#) [arabisch](#)
- [IQ-Visualisierungshilfe](#) für Begriffe der Arbeitswelt in D und Arabisch
- **Präsentation Vorstellung der AG Arbeit und Ausbildung**
 - 27.4.2016 (Michael) Treffen Wirtschaftsunionen: [PDF](#) [Powerpoint](#)
 - 1.9.2016 (Michael) Beratertreffen Ausländerrat: [PDF](#) [pptx](#)
 - 5.1.2017 (Anke) Patenschaftsabend im KIF [ppt](#) (doppelt) [ppt](#) (einfach) [pptx](#)
- **Präsentationen für Geflüchtete**
 - 12.11.2015 (Martin und Michael) Informationsabend im HSZ [ppt](#) [ppt](#)
 - 5.1.2017 (Michael) Patenschaftsabend im KIF [ppt](#) (doppelt) [ppt](#) (einfach) [ppt](#)

Hinweise, Leitfäden, Tipps, geordnet nach Art der Arbeit

Orientierung

- **Information und Einzel-Beratung** bezüglich dualer Ausbildung in der [KAUSA Servicestelle](#) im Bildungszentrum
- **Regelmäßige monatliche** Infoveranstaltungen zur Erstorientierung, Termine unter [Aktuelles](#), [Flyer](#) für Mi.25.1.17 in [deutsch](#) und [arabisch](#)
- **Willkommenslotsen**, für 5 Bereiche in Dresden vorhanden:
 - **IHK:** [Infoseite](#), [Lotsin](#): [Marion Reich](#), [reich.marion@dresden.ihk.de](#), Tel: 0351 2802-678
 - **HWK:** [Infoseite](#), [Lotsin](#): [Ivana Purath](#), [ivana.purath@hwk-dresden.de](#), Tel. 0351 4540 995
 - **Bau:** [Infoseite](#), [m.patzsch@bau-bildung.de](#), Tel. 03783 500 519
 - **Garten/Landwirtschaft:** [Infoseite](#), [Karsten Lange](#), [lange@galabau-sachsen.de](#), Tel. 0172 385 88 59
 - **Freie Berufe (Finanz, Recht, Versicherung, Medizin, Pflege, Architekten,...):** [Infoseite](#), [Lotsinnen](#): [Anke Böhm](#) und [Astrid Beier](#), [willkommenslotse@bbs-sachsen.com](#), Tel. 0351 873 211 16
- **Berater/innen für passgenaue Besetzung:**
 - **IHK:** [Anke Schmidt](#) ([passag. Besetzung](#)), [für KMU](#).
 - **HWK:** [Jürgen Richter](#) ([Arbeitsg. Besetzung](#))
- **Praxischeck der HWK Dresden:** Durch den Praxis-Check über max. 1 bis 5 Tage können Aussagen zu beruflichen Fertigkeiten, Qualifikationen und Berufserfahrungen, die die Person bereits im Heimatland erworben hat bei fehlender, aussagekräftiger Dokumentenlage durch kurze fachpraktische Erprobungen geprüft und hinterlegt werden. [Übersichtsflyer](#) mit Berufsliste von IQ, [Verfahrensweise](#) für Arbeitsagentur/Jobcenter
- **Arbeitsmarktrenten für Geflüchtete**, [18.12.16](#): Mitteilung des SMWA zum Start der Umsetzung, [Träger: Arbeit und Leben Sachsen e.V.](#), [Kontakt](#)daten: Könnitzstraße 3, 01067 Dresden, Tel.: 0351 4265620 [dresden@arbeitundleben.eu](#)

Arbeitsgelegenheiten

- 07/16: [BMAS](#) Pressemitteilung zu 100.000 Stellen in Arbeitsgelegenheiten für Geflüchtete
- 08/16: Sozialamt DD: [Merklblatt](#) für Arbeitsgelegenheiten
- 07/16: [Sächs. Innenministerium](#): [Leitfaden](#) zur Bereitstellung von Arbeitsgelegenheiten für Asylbewerber.

Bundesfreiwilligendienst

- [Sonderprogramm BuFDI](#) mit Flüchtlingsbezug [**mit allen Regelungen und Formularen](#)

Praktika

- 09/16: **Projekt Q**: [Übersicht](#) für Praktikum bei [Duldung/Aufenthaltsgehaltung](#)
- 04/16: [Kofa](#) Kompetenzzentrum für [Fachkräftesicherung](#) des [IDW](#): [Übersicht](#) der Möglichkeiten
- 03/16: [Kofa](#) Kompetenzzentrum für [Fachkräftesicherung](#) des [IDW](#): [Integration](#) durch [Praktika](#)
- 12/16: **Agentur f. Arbeit**: [Info](#) über [Praktika](#) und betriebliche Tätigkeiten für [Asylbewerber](#) und [geduldete](#) Personen
- [Praktika](#) und [Infos](#) im [Programm](#) „[Unternehmen Integrieren Flüchtlinge](#)“ der [IHK](#)
- [Netzwerkpraktika](#) in [Dresden](#)
- [Praktika](#) in der [2. Stufe](#) der [IMI-Dach](#) Integrationskurse [Kontakt](#): [stefanie.zepnik@mi-dach.com](#), [Sekretariat](#): [info@mi-dach.com](#), 0351-8775110.
- [Praktika](#) im [Rahmen](#) von ["Perspektiven für Flüchtlinge"](#) ([PeF](#)): [Merklblatt](#) der [Arbeitsagentur](#) (02/16)

Berufsausbildung

- 09/16: [BMVE](#) Broschüre (44 S.): [Ausbildung](#) und [Beschäftigung](#) von [Flüchtligen](#) in der [Altenpflege](#)
- 08/16: [BMAS](#) Pressemitteilung zur [Unterstützung](#) von [Geflüchteten](#) während der [Berufsausbildung](#)
- 07/16: [Duldung](#) für [Gesamtdauer](#) der [Ausbildung](#) gilt ab [sofort](#) nach [neuem](#) [Integrationsgesetz](#), [mehr](#) [Info](#) im [Rundbrief](#) der [Bundesregierung](#)
- 06/16: [Präsentation](#) des [BIB](#) über [Duale Berufsausbildung](#) [deutsch](#) [englisch](#) [arabisch](#)

Besondere Ereignisse

- Integrationspreis Stadt Dresden
20.12.16
- Gesellige Treffen
und Vorbereitung
Karriere Start
Januar 2017, 18 und 19
- Kooperation Lernraum
Spike Dresden 9/17
- Förderpreis “Integration
neu denken” der Robert
Bosch Stiftung 2019



**Integration
neu
denken**

Ein gemeinsames Programm
von SINGA Deutschland
und der Robert Bosch Stiftung



Unsere Patenschaften

Insgesamt haben wir bislang „angefangen“ zu betreuen seit Beginn 2015: 151 Patenschaften.

Davon sind noch aktiv: 73

- davon ca. 85 % männlich, 15% weiblich (Tendenz steigend)
- davon ca. 58% Syrien, 15% Afghanistan, 7% Maghreb
- davon ca. 77% zwischen 20 und 45 Jahre (3 Personen bis 52, 2 unter 20)
- davon ca. 42% mind. 11 Jahre Schulbildung.
- davon ca. 38% Abitur (oder äquivalent)
- davon ca. 16% Studium abgeschlossen
- davon ca. 65% mind. B1+ Sprachkenntnisse
- **davon 22 Ausbildung begonnen (allein ca. 12 dieses Jahr)**
- **davon 25 Jobvermittlung (davon 9 unbefristet (36%)),**
- Wir haben zur Zeit 36 aktive Paten/Patinnen, d.h. ca. ein Betreuungsverhältnis von 1:2.

Davon sind nicht mehr aktiv: 78

Die Patenschaften wurden beendet durch:

- **20 Jobvermittlung (davon 8 unbefristet, d.h. 40%),**
- **13 Ausbildung begonnen,**

Insgesamt seit Beginn der AG haben wir

- **35 Menschen in Ausbildung** gebracht. Zwei Ausbildungsverhältnisse sind bereits erfolgreich beendet mit Übernahme.

 **45 Menschen in Jobs vermittelt** (davon 17 unbefristet) – d.h. ca. 38%.



Unsere Erfolge - Fokus Ausbildung -

In allen begonnen Patenschaften (zur Zeit aktiv oder bereits beendet) wurden bislang bereits **35** Ausbildungen vermittelt, begonnen bzw. bereits beendet.

Ausbildung 8/19 begonnen	Ausbildung 8/18 begonnen	In Ausbildung	Ausbildung beendet
1. Hafez (Elektronik)	1. Yousef (Krankenpflegehelfer)	1. Hichame (Lagerist) - Nachprüfung Feb 20	1. Abdenasser (Lagerist) - 7/18 (1. fertige geflüchteter Azubi sachsenweit!) - übernommen!
2. Nazia (Hotelfachfrau)	2. Ali (Elektroniker für Gebäudetechnik)	2. Samer (Mechatronik)	2. Hamid (Bäcker) - übernommen!
3. Sobhan (Medientechnologe Siebdruck)	3. Almokhtar (IT)	3. Mohamad (Fachinformatiker)	
4. Arif (Hotel)	4. Dinmohamad (Hotel)- Abbruch	4. Ahmad (Restaurant)	
5. Arafat (Kälte-und Klimatechnik)	5. Zaher (Kältetechnik) - Abbruch	5. Rawad (Bankkaufmann)	
6. Omid (Energie-und Gebäudetechnik)	6. Rabie (Medientechnologe Siebdruck)	6. Samer (IT)	
7. Ziad (Einzelhandel)	7. Suha (Zahntechnikerin)	7. Amir (Restaurant)	
8. Okba (Mechatronik)	8. Hasib (Energie-und Gebäudetechnik)		
9. Zana (Anlagenmechaniker)	9. Ghaith (Mechatroniker)		
10. Mohamad (Altenpfleger)	10. Khaled (Werkzeugmechaniker)		
11. Manal (Sozialassistent)	11. Gull Baz (Fachkraft für Metalltechnik)		
12. Abdali (Elektroniker) (Abbruch vor Beginn)	12. Ayman (Medientechnologe/Druckverarbeitung) - Abbruch		
	13. Aymen, (Metallbauer)		
	14. Fazal (KFZ-Mechatroniker)		



Neues Pilotprojekt “Berufstandem”

Ziel: noch zügigere, passgenaue Vermittlung von Geflüchten in Ausbildung und Arbeit

Zielgruppe:

- klares Berufsziel (ggfls. schon Vorkenntnisse aus Heimatland)
- gute Sprachkenntnisse (min. B1-B2+)
- Frauen prioritär
- Alter: ca. 22-45 Jahre

Ablauf:

- auf 6 Monate limitiert
- Pate/Patin aus demselben Berufsfeld
- Coaching und Eröffnen von Netzwerken
- Erfolgskontrolle

Finanzierung über Fachkräfteallianz angestrebt



Wo wir Hilfe brauchen

1.) Willkommenskultur stärken

- verpflichtende Weiterbildung von MA der Behörden in interkulturellen Kompetenzen
- Ausnutzen der Ermessensspielräume bei Aufenthaltsrecht
- Aufbau einer Willkommenskultur in Betrieben

2.) Behebung der Informationskrise

3.) Mehr Frauen in Arbeit bringen

4.) Schnellere Arbeitserlaubnis für Flüchtlinge mit Duldung

5.) Prozeß für Ausnahmefälle Spurwechsel von Asyl- in Arbeitsvisum

